

## Stellenausschreibung

Der Migrationsrat Berlin e.V. sucht zum 01.02.2024 eine Koordination für Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit (für den Dachverband inkl. seiner Projekte)

Stellenumfang: 20-30 Std./Woche

Vergütung: TV-L 11

Stellenzeitraum: Februar 2024–Dezember 2024 unter der Voraussetzung, dass die Fördermittel wie geplant bewilligt werden

### Über uns

Der Migrationsrat Berlin e.V. ist ein Dachverband von annähernd 90 Organisationen, die von Schwarzen Menschen, People of Color und Migrant\*innen sowie ihren Nachkomm\*innen getragen werden. Neben einem regionalen Schwerpunkt auf Berlin (und Brandenburg) fokussiert die inhaltliche Arbeit auf Bildung, Beratung, Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere zu Migrationspolitik (inklusive Asylpolitik), Rassismuskritik und post-kolonialen und post-nationalsozialistischem Erinnern und Gedenken – und zwar mit den jeweiligen Schnittmengen zu Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion, Aufenthaltsstatus, sexueller Orientierung und Ost/West.

Aktuell befinden sich in unserer Trägerschaft die Projekte

- Kompetenzstelle intersektionale Pädagogik (i-PÄD)
- ComE In - Community, Empowerment, Intersektional
- Härtefallberatung für von Abschiebung bedrohte Personen
- DiFair - Gerechter Zugang zu Dienstleistungen für Drittstaatsangehörige
- Einbürgerunglots\*innen.

Für unsere neue Stelle suchen wir dich!

## **Deine Aufgaben wären ...**

- (Weiter-) Entwicklung der Kommunikationsstrategie zur öffentlichen Positionierung des Migrationsrats und seiner Projekte entlang jährlicher Zielsetzungen durch Vorstand und Geschäftsleitung
- Planung und Steuerung der öffentlichen Kommunikation in enger Absprache mit inhaltlich zuständigen Referent\*innen
- Planung und Steuerung der Pressemitteilung, Medien- und Online-Präsenz des Migrationsrats und seiner Projekte (Website, Soziale Medien, E-Mail-Verteiler)
- Auswahl und ggf. Erschließung neuer, geeigneter Kommunikationskanäle
- Koordination des Social-Media-Teams (aktuell drei Admins für drei Kanäle); Entwicklung und Optimierung von Arbeitsprozessen
- Entwicklung von Kommunikationsprojekten, -formaten und/oder -kampagnen in inhaltlicher Absprache mit Projektmitarbeitenden und Referent\*innen
- Aktive Kontakt- und Netzwerkpflge zu Medienvertreter\*innen, Journalist\*innen und weiteren Multiplikator\*innen in politisch relevanten Bereichen
- Verantwortung für den Presseverteiler
- Koordinierung der Produktion von Öffentlichkeitsmaterialien (Angebote für Druck- und Layout einholen, Prüfung der Öffentlichkeitsmaterialien und Freigabe durch Vorstand)
- Betreuung von Kampagnen im Bereich Bündnisarbeit
- Steuerung und Weiterentwicklung der internen und externen Kommunikationsabläufe mit Team, Vorstand und Mitgliedsorganisationen des Migrationsrats

## **Du solltest mitbringen...**

- Gründliche Auseinandersetzung mit intersektionaler Antidiskriminierung(sarbeit) und eigener Positionierung in Bezug auf gesellschaftliche Machtverhältnisse (Rassismus, Antisemitismus, LSBTIQNA\*-Diskriminierung, Sexismus, Klassismus, Ableismus etc.)
- Großes Interesse für tagesaktuelle, migrations-, teilhabe- und antidiskriminierungspolitische Themen insbesondere mit Berlin-Bezug

- Gute Kenntnisse über migrationspolitische, rassismuskritische und queere Zivilgesellschaft
- Allgemeine Kenntnisse von Vereins- und Projektstrukturen; von Vorteil sind auch Kenntnisse über Geschichte und Besonderheiten von migrantischen, Geflüchteten- und BIPoC-Selbstorganisationen
- Erfahrung mit intersektionaler, zielgruppenspezifischer Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Social Media, Netzwerken, Newsletter)
- Eigeninitiative, Flexibilität und Kreativität im Umgang mit tagesaktuellen Themen und unvorhergesehenen politisch relevanten Ereignissen
- Technische Skills im Umgang mit Slack, Zoom, WebEx, Social Media Tools und mehr bzw. schnelle Einarbeitungsfähigkeit in unterschiedliche digitale Systeme

### **Wir bieten dir...**

- 30 Stunden/Woche vergütet nach TV-L 11
- Arbeit in intersektional aufgestelltem Dachverband und Team
- Vielfältige Einblicke in unterschiedliche migrations- und antidiskriminierungspolitisch relevante Themen und die Möglichkeit, an Veränderungsprozessen aktiv mitzuwirken
- Individuelle Einarbeitung und Möglichkeit, in die Arbeit hineinzuwachsen. Du musst also nicht jeden Punkt erfüllen
- Community-orientierte Projektarbeit mit Gestaltungsmöglichkeit und Eigenverantwortung
- kollegial unterstützendes Team
- weitestgehend rollstuhl-zugänglicher Arbeitsplatz (Details auf Anfrage)
- Möglichkeit, deine eigenen Kompetenzen sowie dein persönliches, berufliches und/oder aktivistisches Netzwerk zu erweitern
- Supervision und Fortbildungen
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über deine Bewerbung!

## Formale Anforderungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium z.B. in Journalismus, Kommunikations- und Medienwissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften, Gender Studies, soziale Arbeit und verwandte Disziplinen oder gleichwertige Qualifikation

## Bewerbungsunterlagen

- Anschreiben oder kurzes Vorstellungsvideo;
- Lebenslauf;
- Angabe zu frühestmöglichem Arbeitsbeginn.

Bewerbungsunterlagen bitte **bis zum 10.01.2024** ausschließlich per Mail und als ein Dokument nicht größer als 5MB mit dem Betreff „**Bewerbung Koordination ÖA**“ an: [info@migrationsrat.de](mailto:info@migrationsrat.de).

Die Bewerbungsgespräche werden Mitte Januar 2024 geführt.